



## Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Hans Urban, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Tim Pargent, Verena Osgyan, Jürgen Mistol, Stephanie Schuhknecht, Gisela Sengl, Florian Siekmann, Dr. Markus Büchler, Patrick Friedl, Christian Hierneis, Paul Knoblach, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig, Christian Zwanziger** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

### **Bericht zur Klimaneutralität der Bayerischen Staatsforsten**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag zu berichten, welche konkreten Maßnahmen bisher bereits umgesetzt wurden bzw. zukünftig umgesetzt werden sollen, um auch die Bayerischen Staatsforsten (BaySF) entsprechend den eigenen Vorgaben aus der Bayerischen Klimaschutzoffensive bis 2030 klimaneutral umzubauen (bilanzielle Klimaneutralität: ohne Klimaschutzeffekt der Wälder, der Holzprodukte und der Windenergie im Wald).

Dabei soll insbesondere eingegangen werden auf

- Maßnahmen, den Gebäudebestand (Bestandsgebäude und zukünftige Neubauten) betreffend (Energetische Sanierung, Energieversorgung etc.),
- Maßnahmen, den Fuhrpark betreffend (z. B. E-Mobilität der Dienst-KFZ),
- Maßnahmen, den eigenen Arbeitsmaschinenbestand betreffend,
- die Klimabilanz des neuen Verwaltungsgebäudes in Regensburg,
- die geschätzten Gesamtkosten zur Umsetzung der Maßnahmen,
- die Finanzierung der Maßnahmen.

### **Begründung:**

Die Staatsregierung bekennt sich zum Schutz des Klimas als eine ihrer Kernaufgaben. Zur Umsetzung ihrer Ziele hat sie ein Maßnahmenpaket „10-Punkte-Plan“ festgelegt. Staat und Kommunen sollen Vorbild beim Erreichen der Klimaneutralität werden. Dies betrifft in der Schlussfolgerung auch die BaySF. Ein Weg zu deren Klimaneutralität ist bislang nicht bekannt; der Freistaat muss aber auch bei den BaySF seiner Vorbildfunktion gerecht werden und die nötigen Schritte schnellstmöglich einleiten.